

Balkongärten für Neubrück

Lasst uns insektenfreundlich sein!

Hallo Nachbar,
DANKE SCHÖN



Der Frühling ist da und es ist Pflanz-Zeit - Zeit für wilde Kübel!

Dürfen wir vorstellen? Pflegeleichte, heimische Staudenpflanzen, auf die Schmetterlinge und Wildbienen fliegen und die euch über mehrere Jahre erhalten bleiben!

BLUTSTORCHSCHNABEL

Der Blutstorchschnabel ist pflegeleicht und eine wichtige Nahrungspflanze für viele Insekten. Er liebt die Sonne und braucht wenig Wasser. Er hat violette Blüten von Mai bis September und ist DIE Alternative zur Geranie.



GLOCKENBLUME

Die pfirsichblättrige Glockenblume ist ein wahrer Insektenmagnet und kommt gut mit Trockenheit zurecht. Sonne und Schatten sind für sie möglich! Die blauen Blüten erscheinen von Juni bis August und sind sogar für uns essbar.



THYMIAN

Der Teppich-Thymian blüht in weiß von Mai bis September und bevorzugt die Sonne. Im Allgemeinen ist er pflegeleicht und eine hervorragende Ergänzung zu Blutstorchschnabel und Katzenminze.



ROTE LICHTNELKE



Die rote Lichtnelke ist eine super Insektenpflanze und sowohl in der Sonne, als auch im Schatten zu finden. Von April bis September begeistern ihre pinken Blüten. Sie liebt es feucht! Sie wird von Bienen, Schmetterlingen und Hummeln besucht.

KATZENMINZE



Die Katzenminze ist nicht nur bei Wildbienen beliebt, sondern – Überraschung! – auch bei Katzen :) Die aufrechte Staude blüht in violett von April bis September. Verblühte Stängel bodennah zurückschneiden. Sie liebt die Sonne und braucht wenig Wasser.

LÖWENMAUL



Das einjährige Löwenmaul liebt Sonne - Halbschatten und wird besonders gerne von Hummeln angefliegen. Es hat vielfarbige Löwenmaul-Blüten von Juni bis Oktober und ergänzt Glockenblume und Lichtnelke.

SO FUNKTIONIERT'S

- Topf von Hallo Nachbar mit Erdmischung befüllen (3 Teile Pflanzerde, 1 Teil Sand)
- 1 gelb hinterlegte Hauptstaude & 1 - 2 rosa hinterlegte Begleitpflanzen einpflanzen
- mit Erde auffüllen, andrücken und gut wässern
- am Balkon anbringen und die Aussicht genießen

WIE GEHT'S WEITER?

- für eine längere Blühzeit verblühte Stängel zurückschneiden
- im Winter die Töpfe vor starkem Regen und Kälte schützen
- je nach Wurzelwachstum kann die Hauptstaude mehrere Jahre im Topf bleiben, bis man sie teilt oder in einen größeren Topf umpflanzt
- der Thymian darf bereits im nächsten Jahr umgesetzt werden



Stadt Köln